

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1Btx * 2039560

B VI 6 — j 1985/86

Ausgegeben am 6. Oktober 1986

Strafvollzug im Saarland 1985/86

Vorbemerkungen

Die Strafvollzugsstatistik wird seit 1961 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie liefert Angaben über Zahl und Belegungsfähigkeit der justizeigenen Strafvollzugs- und Verwahranstalten sowie über deren Gefangenenbestand und -bewegung.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Strafvollzugsstatistik 1985/86 veröffentlicht. Beobachtungszeitraum für die Zu- und Abgänge in den Justizvollzugsanstalten (JVA) ist das Kalenderjahr 1985. Stichtag für die Ermittlung der jährlichen Bestandszahlen an Strafgefangenen und Verwahrten nach persönlichen, sozialen und kriminologischen Merkmalen ist dagegen der 31. März 1986.

Das Saarland verfügt über keine JVA für Frauen. Erwachsene und heranwachsende weibliche Personen, die zu Freiheitsstrafen verurteilt sind, werden in die JVA Aichach bzw. Mainz eingewiesen. Weibliche Jugendliche, die zu Jugendstrafen verurteilt sind, sitzen in der JVA Köln ein. Untersuchungsgefangene weiblichen Geschlechts sind in der JVA Zweibrücken untergebracht. Daher werden im vorliegenden Bericht die Tabellen 1 bis 5 nicht nach Geschlecht untergliedert.

Ergebnisse

Insgesamt befanden sich am 31.12.1985 in den vier JVA des Saarlandes 797 Gefangene, von denen 571 eine Freiheitsstrafe, Jugendstrafe und sonstige Freiheitsentziehung verbüßten und 226 in Untersuchungshaft saßen. Zu Freiheitsstrafen waren am 31.3.1986 insgesamt 604 Strafgefangene verurteilt, zu Jugendstrafen 199. Von den Inhaftierten waren 19 noch keine 18 Jahre alt, 84 gehörten der Gruppe der Heranwachsenden an, und weitere 158 der Einsitzenden standen im Alter zwischen 21 bis unter 25 Jahren, so daß jeder dritte Strafgefangene unter 25 Jahre alt war.

Die voraussichtliche Vollzugsdauer betrug bei 284 Strafgefangenen bzw. 35 % bis zu einem Jahr, bei 402 oder 50 % mehr als ein Jahr bis fünf Jahre und bei 80 oder 10 % mehr als fünf bis 15 Jahre. 22 Männer verbüßten eine lebenslange Freiheitsstrafe und 15 nach Jugendstrafrecht Verurteilte eine Jugendstrafe von unbestimmter Dauer.

Von den Inhaftierten waren 612 bereits vorbestraft, darunter 50 mit elf und mehr Vorstrafen. Knapp drei Viertel der Vorbestraften hatten schon eine oder mehrere Freiheits- bzw. Jugendstrafen verbüßt. In 128 Fällen erfolgte die erneute Einweisung in JVA bereits im Laufe des ersten Jahres nach der Entlassung.

Diebstahl und Unterschlagung waren der Haftgrund für über ein Drittel der Strafgefangenen, gefolgt von Raub und Erpressung (14 %), Straßenverkehrsdelikten (10 %), Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (6,2 %), Betrug und Untreue (6,1 %), Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz (6,1 %) und Körperverletzung (5,4 %). Wegen vollendeten Mordes saßen 34 und wegen Totschlags 31 Strafgefangene ein.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

TABELLENVERZEICHNIS

	Seite
1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges	4
2. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Alter sowie nach Art und Dauer des Vollzuges	7
3. Strafgefangene nach Art des Vollzuges, Alter, Religionszugehörigkeit, Familienstand, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz	8
4. Strafgefangene nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen	10
5. Strafgefangene nach der strafbaren Handlung und nach Art der Strafen	12
6. Zu- und Abgänge in der Jugendarrestanstalt Lebach	13
7. Aufgrund strafrichterlicher Entscheidung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt untergebrachte Personen nach Alter, Religionszugehörigkeit und Familienstand	13

**1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen
und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges
im Jahre 1985**

Bestand und Bewegung	Belegungsfähigkeit			Belegung			Untersuchungshaft			
	INS- GESAMT	davon für		INS- GESAMT	davon in		INS- GESAMT	davon Personen im Alter von		
		Einzel-	gemein- same		Einzel-	gemein- samer		14	18	21 Jahren und darüber
								bis unter		
								18	21	
								Jahren		
Unterbringung in der Anstalt		Unterbringung in der Anstalt								

Justizvollzugsanstalt Saarbrücken

Bestand 01.01.85	560	389	171	635	234	401	199	—	—	199
Zugänge	—	—	—	—	—	—	585	—	—	585
Abgänge	—	—	—	—	—	—	610	—	—	610
Bestand 31.12.85	560	389	171	609	219	390	174	—	—	174

Justizvollzugsanstalt Ottweiler

Bestand 01.01.85	173	101	72	194	44	150	65	20	45	—
Zugänge	—	—	—	—	—	—	176	42	126	8
Abgänge	—	—	—	—	—	—	194	50	136	8
Bestand 31.12.85	173	101	72	145	41	104	47	12	35	—

Justizvollzugsanstalt Neunkirchen

Bestand 01.01.85	55	26	29	30	17	13	7	1	5	1
Zugänge	—	—	—	—	—	—	19	1	11	7
Abgänge	—	—	—	—	—	—	21	1	15	5
Bestand 31.12.85	55	26	29	32	21	11	5	1	1	3

Justizvollzugsanstalt St. Ingbert

Bestand 01.01.85	44	4	40	13	4	9	—	—	—	—
Zugänge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abgänge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bestand 31.12.85	44	4	40	11	1	10	—	—	—	—

JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN

Bestand 01.01.85	832	520	312	872	299	573	271	21	50	200
darunter										
geschlossener Vollzug	778	506	272	854	290	564	271	21	50	200
Zugänge	—	—	—	—	—	—	780	43	137	600
Abgänge	—	—	—	—	—	—	825	51	151	623
Bestand 31.12.85	832	520	312	797	282	595	226	13	36	177
darunter										
geschlossener Vollzug	778	506	272	786	281	505	226	13	36	177

noch: **1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1985**

Bestand und Bewegung	Vollzug von Freiheitsstrafe							Jugendstrafvollzug	
	Vollzugsdauer ¹⁾			INS- GESAMT	darunter			INS- GESAMT	darunter Freiheits- strafe (§ 114 JGG)
	bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr		Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- straf- vollzug ausge- nommen	in einer sozial- therapeu- tischen Anstalt		
Justizvollzugsanstalt Saarbrücken									
Bestand 01.01.85	77	104	241	422	24	46	—	—	—
Zugänge	712	689	1 209	2 610	258	149	—	—	—
Abgänge	745	682	1 182	2 609	274	173	—	—	—
Bestand 31.12.85	44	111	268	423	8	22	—	—	—
Justizvollzugsanstalt Ottweiler									
Bestand 01.01.85	—	—	—	—	—	—	—	129	—
Zugänge	5	1	—	6	5	—	—	965	—
Abgänge	5	1	—	6	5	—	—	997	—
Bestand 31.12.85	—	—	—	—	—	—	—	97	—
Justizvollzugsanstalt Neunkirchen									
Bestand 01.01.85	—	—	1	1	—	—	—	22	1
Zugänge	—	—	—	—	—	—	—	135	3
Abgänge	—	—	1	1	—	—	—	130	4
Bestand 31.12.85	—	—	—	—	—	—	—	27	—
Justizvollzugsanstalt St. Ingbert									
Bestand 01.01.85	9	2	2	13	3	—	—	—	—
Zugänge	399	314	291	1 004	94	1	—	—	—
Abgänge	403	312	291	1 006	96	1	—	—	—
Bestand 31.12.85	5	4	2	11	1	—	—	—	—
JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN									
Bestand 01.01.85	86	106	244	436	27	46	—	151	1
darunter									
geschlossener Vollzug	77	104	242	423	24	46	—	146	1
Zugänge	1 116	1 004	1 500	3 620	357	150	—	1 100	3
Abgänge	1 153	995	1 474	3 622	375	174	—	1 127	4
Bestand 31.12.85	49	115	270	434	9	22	—	124	—
darunter									
geschlossener Vollzug	44	111	268	423	8	22	—	124	—

1) Voraussichtliche Vollzugsdauer, d. h. ausschließlich einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschließlich evtl. auszusetzenden Strafrestes.

noch: **1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1985**

Bestand und Bewegung	Siche- rungs- verwahr- ung	Sonst. Freih. - Entziehung			Zugänge		Abgänge			
		INS- GESAMT	darunter		INS- GESAMT	darunter Straf- antritt	INS- GESAMT	Ende der Strafe	Bedingte Entlassung	
			Straf- arrest	Abschie- bungs- haft					nach § 57 Abs. 1 StGB	nach §§ 88, 89 JGG

Justizvollzugsanstalt Saarbrücken

Bestand 01.01.85	—	14	—	7	—	—	—	—	—	—
Zugänge	—	333	—	72	3 528	606	—	—	—	—
Abgänge	—	335	—	73	—	—	3 554	426	223	8
Bestand 31.12.85	—	12	—	6	—	—	—	—	—	—

Justizvollzugsanstalt Ottweiler

Bestand 01.01.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge	—	19	—	1	1 166	184	—	—	—	—
Abgänge	—	18	—	1	—	—	1 215	40	—	97
Bestand 31.12.84	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—

Justizvollzugsanstalt Neunkirchen

Bestand 01.01.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge	—	—	—	—	154	—	—	—	—	—
Abgänge	—	—	—	—	—	—	152	10	—	19
Bestand 31.12.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Justizvollzugsanstalt St. Ingbert

Bestand 01.01.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge	—	—	—	—	1 004	153	—	—	—	—
Abgänge	—	—	—	—	—	—	1 006	95	44	—
Bestand 31.12.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN ZUSAMMEN

Bestand 01.01.84	—	14	—	7	—	—	—	—	—	—
darunter										
geschlossener Vollzug	—	14	—	7	—	—	—	—	—	—
Zugänge	—	352	—	73	5 852	943	—	—	—	—
Abgänge	—	353	—	74	—	—	5 927	571	267	124
Bestand 31.12.85	—	13	—	6	—	—	—	—	—	—
darunter										
geschlossener Vollzug	—	13	—	6	—	—	—	—	—	—

2. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Alter sowie nach Art und Dauer des Vollzuges

— Stichtag: 31. März 1986 —

Alter	Voraussichtliche Vollzugsdauer											Strafgefangene INSGESAMT
	unter 1 Monat	1 Monat bis unter 3 Monate	3 Monate bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 9 Monate	mehr als 9 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr bis einschl. 2 Jahre	mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre	mehr als 5 Jahre bis einschl. 10 Jahre	mehr als 10 Jahre bis einschl. 15 Jahre	lebenslang	unbestimmte Dauer	
a) Freiheitsstrafe ¹⁾												
18 bis unter 19 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19 bis unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
21 bis unter 25 Jahre	—	2	3	6	12	14	17	7	2	—	—	63
25 bis unter 30 Jahre	2	12	22	10	23	47	50	22	4	3	—	195
30 bis unter 35 Jahre	1	5	11	14	16	29	33	12	4	6	—	131
35 bis unter 40 Jahre	—	3	11	8	8	15	21	4	2	6	—	78
40 bis unter 45 Jahre	—	3	5	9	6	11	13	2	1	3	—	53
45 bis unter 50 Jahre	3	2	9	7	5	12	14	6	—	2	—	60
50 bis unter 55 Jahre	—	—	1	1	2	2	4	1	—	2	—	13
55 bis unter 60 Jahre	—	1	—	—	3	2	1	—	—	—	—	7
60 bis unter 65 Jahre	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
65 bis unter 70 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70 Jahre und älter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	6	29	62	55	75	133	155	54	13	22	—	604
dar. in JVA des geschlossenen Vollz.	6	20	50	52	72	127	152	54	13	22	—	568
b) Jugendstrafe ²⁾												
14 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 16 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16 bis unter 17 Jahre	—	—	1	1	1	2	2	—	—	—	5	12
17 bis unter 18 Jahre	—	—	—	—	2	3	1	1	—	—	—	7
18 bis unter 19 Jahre	—	—	—	—	2	10	2	—	—	—	3	17
19 bis unter 20 Jahre	—	—	2	—	3	10	8	—	—	—	4	27
20 bis unter 21 Jahre	—	—	3	6	1	14	11	2	—	—	1	38
21 bis unter 25 Jahre	—	1	8	9	16	23	26	10	—	—	2	95
25 bis unter 30 Jahre	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	3
Zusammen	—	1	14	16	26	64	50	13	—	—	15	199
dar. in JVA des geschlossenen Vollz.	—	1	14	16	26	64	45	12	—	—	15	193
c) Sicherungsverwahrung												
Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Strafgefangene und Sicherungsverwahrte												
INSGESAMT	6	30	76	71	101	197	205	67	13	22	15	803
dar. in JVA des geschlossenen Vollz.	6	21	64	68	98	191	197	66	13	22	15	761

1) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3. Strafgefangene nach Art des Vollzuges, Alter, Religions- — Stichtag: 31.

Alter	Strafgefan-					
	Religionszugehörigkeit				Familien-	
	evangelisch	römisch-katholisch	sonstiger Religion	ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	ledig	verheiratet

Vollzug von Frei-						
18 bis unter 21 Jahre	—	2	—	—	2	—
21 bis unter 25 Jahre	17	38	4	4	55	7
25 bis unter 30 Jahre	45	140	7	3	7	56
30 bis unter 40 Jahre	41	156	4	8	102	42
40 bis unter 50 Jahre	32	71	2	8	36	35
50 bis unter 60 Jahre	5	14	—	1	1	7
60 Jahre und älter	2	—	—	—	—	2
Zusammen	142	421	17	24	313	149
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	132	395	17	24	294	141
Vollzug von						
14 bis unter 18 Jahre	5	14	—	—	19	—
18 bis unter 21 Jahre	13	65	2	2	82	—
21 bis unter 25 Jahre	27	64	1	3	91	3
25 bis unter 30 Jahre	1	2	—	—	3	—
Zusammen	46	145	3	5	195	3
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	45	140	3	5	189	3
INSGESAMT	188	566	20	29	508	152
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	177	535	20	29	483	144

1) einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) einschließlich Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der

zugehörigkeit, Familienstand, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz

März 1986 —

gene nach						Strafgefangene	
stand		Staatsangehörigkeit		Wohnsitz			
verwitwet	geschieden	Deutsche	Ausländer oder Staatenlose	im Ausland	keinen festen Wohnsitz oder ohne Angabe	INSGESAMT	darunter in JVA des geschlossenen Vollzuges

heitsstrafe¹⁾

—	—	2	—	—	—	2	2
—	1	58	5	—	7	63	60
1	21	181	14	3	11	195	184
3	62	192	17	1	14	209	193
3	39	103	10	1	15	113	108
3	9	20	—	1	2	20	20
—	—	2	—	—	—	2	1
10	132	558	46	6	49	604	—
10	123	522	46	6	49	—	568

Jugendstrafe²⁾

—	—	16	3	—	1	19	19
—	—	76	6	1	2	82	79
—	1	93	2	1	10	95	92
—	—	3	—	—	—	3	3
—	1	188	11	2	13	199	—
—	1	182	11	2	13	—	193
10	133	746	57	8	62	803	—
10	124	704	57	8	62	—	761

Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

4. Strafgefangene nach Art und Häufigkeit der Vor- — Stichtag: 31.

Art und Häufigkeit der Vorstrafen Wiedereinlieferungsabstand	Vollzug von				
	ZUSAMMEN	davon im			
		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre	
		insgesamt	darunter aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen	insgesamt	darunter aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen
Nicht vorbestraft	92	2	2	17	4
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	89	2	2	16	4
a) Art der					
Geldstrafe	89	—	—	9	5
Jugendstrafe	53	—	—	25	8
Freiheitsstrafe ¹⁾	43	—	—	—	—
Jugendstrafe und Geldstrafe	29	—	—	8	2
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Geldstrafe	117	—	—	—	—
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Jugendstrafe (ggf. auch Geldstrafe)	147	—	—	2	—
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Sicherungsverwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	—	—	—	—	—
Freiheitsstrafe ¹⁾ , Jugendstrafe und Sicherungsverwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	—	—	—	—	—
Sonstige Strafverbindungen u. freiheits- entziehende Maßregeln	34	—	—	2	—
Vorbestrafte insgesamt	512	—	—	46	15
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	479	—	—	44	15
b) Häufigkeit					
1 mal vorbestraft	95	—	—	20	8
2 mal vorbestraft	95	—	—	15	5
3 mal vorbestraft	66	—	—	6	2
4 mal vorbestraft	53	—	—	1	—
5 — 10 mal vorbestraft	153	—	—	4	—
11 — 20 mal vorbestraft	40	—	—	—	—
21 mal und öfter vorbestraft	10	—	—	—	—
Insgesamt	512	—	—	46	15
<i>dar. mit Freiheitsstrafe¹⁾ und Jugendstrafe</i>	388	—	—	35	10
c) Wiedereinlie-					
Wieder aufgenommen					
im 1. Halbjahr nach der Entlassung	54	—	—	7	3
im 2. Halbjahr nach der Entlassung	44	—	—	6	—
im 2. Jahr nach der Entlassung	88	—	—	9	3
im 3. bis 5. Jahr nach der Entlassung	121	—	—	13	4
im 6. Jahr nach der Entlassung und später	81	—	—	—	—
Insgesamt	388	—	—	35	10
<i>dar. in JVA des geschlossenen Vollzuges</i>	371	—	—	33	10

1) Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung, Haft.

strafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen

März 1986 —

Freiheitsstrafe			Jugendstrafvollzug				Strafgefangene	
Alter von			ZUSAMMEN	davon				
25 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 Jahren und darüber			bestimmte Dauer	unbestimmte Dauer	Freiheitsstrafe § 114 JGG	INSGESAMT

32	24	17	99	88	11	—	191	—
31	23	17	94	83	11	—	—	183

Vorstrafen

41	28	11	23	21	1	1	112	98
20	8	—	51	51	—	—	104	100
8	20	15	—	—	—	—	43	40
18	3	—	11	11	—	—	40	39
20	44	53	2	2	—	—	119	111
45	68	32	—	—	—	—	147	144
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	14	7	13	10	3	—	47	46
163	185	118	100	95	4	1	612	—
153	170	112	99	94	4	1	—	578

der Vorstrafen

42	23	10	59	58	—	1	154	142
41	27	12	25	24	1	—	120	112
31	25	4	13	10	3	—	79	78
19	23	10	1	1	—	—	54	49
29	77	43	2	2	—	—	155	147
1	10	29	—	—	—	—	40	40
—	—	10	—	—	—	—	10	10
163	185	118	100	95	4	1	612	578
111	143	99	64	64	—	—	452	434

ferungsabstand

17	21	9	16	16	—	—	70	66
16	12	10	14	14	—	—	58	54
27	35	17	24	24	—	—	112	107
38	39	31	10	10	—	—	131	128
13	36	32	—	—	—	—	81	79
111	143	99	64	64	—	—	388	—
107	135	96	63	63	—	—	—	434

5. Strafgefangene nach der strafbaren Handlung und nach Art der Strafen

— Stichtag 31.03.1986 —

Strafbare Handlung	Paragraph des StGB	Freiheitsstrafe ¹⁾				Jugendstrafe ²⁾				Straf- gefangene	
		zu- sam- men	davon im Alter von			zu- sam- men	davon im Alter von			INS- GE- SAMT	dar. in JVA des ge- schlos- senen Voll- zuges
			18 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 25 Jahren	25 Jahren und älter		14 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 21 Jahren	21 Jahren und älter		
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB INSGESAMT	—	495	2	53	440	176	19	78	79	671	652
<i>darunter</i>											
Widerstand gegen die Staatsgewalt	111-121	3	—	1	2	—	—	—	—	3	3
Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	123-140,										
	144-145 d	2	—	—	2	3	—	2	1	5	5
Geld- u. Wertzeichenfälschung	146-152	2	—	—	2	—	—	—	—	2	1
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe u. die Familie	169-173	8	—	—	8	—	—	—	—	8	8
<i>darunter</i>											
Verletzung der Unterhaltspflicht	170 b	7	—	—	7	—	—	—	—	7	7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174-184 c	46	—	1	45	4	1	2	1	50	48
<i>darunter</i>											
Sexueller Mißbrauch	176										
von Kindern	Abs. 1-3 u. 5	10	—	1	9	—	—	—	—	10	9
Vergewaltigung	177 Abs. 1	24	—	—	24	2	1	—	1	26	25
Sexuelle Nötigung u. sex. Mißbrauch	178 Abs. 1, 179	9	—	—	9	2	—	2	—	11	11
Straftaten gegen das Leben	211-222	64	—	4	60	8	—	—	8	72	71
<i>davon</i>											
vollendeter Mord	211	27	—	1	26	7	—	—	7	34	33
versuchter Mord	211, 23	5	—	—	5	1	—	—	1	6	6
Totschlag	212, 213	31	—	3	28	—	—	—	—	31	31
Körperverletzung	223-233	28	—	4	24	15	—	9	6	43	42
<i>darunter</i>											
gefährliche Körperverletzung	223 a	21	—	4	17	15	—	9	6	36	36
Körperverletzung mit Todesfolge	226	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1
Straftaten gegen die persönl. Freiheit	234-241 a	3	—	—	3	—	—	—	—	3	3
Diebstahl u. Unterschlagung	242-248 c	175	2	26	147	105	17	48	40	280	274
<i>darunter</i>											
Einfacher Diebstahl	242	89	—	16	73	57	8	26	23	146	145
Einbruchdiebstahl	243 Abs. 1 Nr. 1	68	2	9	57	46	9	21	16	114	110
Raub u. Erpressung	249-256	82	—	13	69	31	1	13	17	113	108
Begünstigung u. Hehlerei	257-262	3	—	1	2	1	—	—	1	4	4
Betrug u. Untreue	263-266	44	—	—	44	5	—	2	3	49	41
Urkundenfälschung	267-282	18	—	1	17	2	—	—	2	20	20
Gemeingefährliche Straftaten	306-315a, 316a-323c	15	—	2	13	2	—	2	—	17	17
<i>darunter</i>											
Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316 a	2	—	—	2	1	—	1	—	3	3
Straftaten gegen die Umwelt	324-330 d	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Straftaten nach anderen Bundes- gesetzen INSGESAMT (ohne StVG)	—	35	—	7	28	16	—	4	12	51	50
<i>darunter</i>											
Straftaten nach dem Betäubungs- mittelgesetz insgesamt	—	33	—	7	26	16	—	4	12	49	48
<i>darunter</i>											
Straftaten nach § 29 Abs. 3, 30 Betäubungsmittelgesetz	—	22	—	4	18	10	—	1	9	32	31
Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB INSGESAMT	—	65	—	3	62	6	—	—	6	71	50
<i>darunter</i>											
Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit	—	57	—	3	54	4	—	—	4	61	40
Straftaten nach StVG INSGESAMT	—	9	—	—	9	1	—	—	1	10	9
Straftaten (= Eingewiesene) INSGESAMT	—	604	2	63	539	199	19	82	98	803	761

1) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

6. Zu- und Abgänge in der Jugendarrestanstalt Lebach im Jahre 1985

Merkmal	INSGESAMT	davon	
		männlich	weiblich
Belegungsfähigkeit	41	34	7
Zugänge insgesamt	1 008	953	55
<i>davon</i>			
nach dem Alter			
14 bis unter 16 Jahre	70	67	3
16 bis unter 18 Jahre	258	235	23
18 Jahre und älter	680	651	29
nach Art des Vollzuges			
Dauerarrest	313	294	19
Kurzarrest	48	42	6
Freizeitarrrest	646	617	29
<i>darunter</i>			
bereits früher Jugendarrest verbüßt	173	166	7
zu Jugendstrafe oder Freiheitsstrafe verurteilt	46	45	1
Abgänge insgesamt	1 007	953	54
<i>darunter</i>			
nach Absehen der weiteren Vollstreckung des Restes (§ 87 Abs. 3 JGG)	7	5	2

7. Aufgrund strafrichterlicher Entscheidung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt untergebrachte Personen nach Alter, Religionszugehörigkeit und Familienstand

— Stichtag 31. März 1986 —

Merkmal	Unterbringung in			Entziehungs- anstalt (§ 64 StGB) INSGESAMT
	Psychiatrischem Krankenhaus (§ 63 StGB)			
	INSGESAMT	davon		
		männlich	weiblich	
Untergebrachte insgesamt	44	43	1	—
<i>davon</i>				
nach dem Alter				
unter 24 Jahre	5	5	—	—
24 bis unter 25 Jahre	1	1	—	—
25 bis unter 30 Jahre	6	6	—	—
30 bis unter 40 Jahre	18	17	1	—
40 bis unter 50 Jahre	13	13	—	—
50 bis unter 60 Jahre	1	1	—	—
60 bis unter 70 Jahre	—	—	—	—
70 Jahre und älter	—	—	—	—
nach der Religionszugehörigkeit				
evangelisch	6	5	1	—
römisch-katholisch	36	36	—	—
sonstige Religionen	2	2	—	—
ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	—	—	—	—
nach dem Familienstand				
ledig	30	29	1	—
verheiratet	11	11	—	—
verwitwet	—	—	—	—
geschieden	3	3	—	—

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

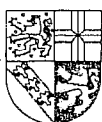
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60